

Betreuungen

Promotionen

Carina Redel. „Evidentialität in Quechua und Español Andino. Semantiken von Tempus, Modus und Aspekt“, im Fortgang

María Martínez Casas. „Papeles enunciativos y semiótica social en el pop-rock español. Análisis de córpora“, im Fortgang

Sarah Bürk. „Demonstrative Kennzeichnungen im Altfranzösischen. Funktionalität und Diachronie“, WS 2018/19

Pascal Pulsfuß. „Mapuzungun. Handlungsbeteiligung, Zeitrelationen, Modalität“, WS 2015/16

Susanna Gaidolfi. „Die Italianisierung des Sardischen. Lexikalische und morphosyntaktische Variablen“, SS 2014

Mathias Arden. „Soziostilistische Variation in elaborierter und inszenierter Mündlichkeit bei *TV Globo*. Zum Problem der Norm des brasilianischen Portugiesisch“, SS 2012

Master of Arts

Viktoria Vasold. „Andalusisch und Frankoprovenzalisch. Ein Vergleich der Akzeptanz beider Regionalsprachen vor dem Hintergrund ihres Standardisierungsgrades“, SS 2020

Fabian Sterl. „Identität in Kreols. Ein Vergleich von Haitien und Réunionnais“, SS 2020

Julia Cara Wellhöfer. „Integration und Bindung internationaler Berufseinsteiger. Eine empirische Analyse ausgewählter Nachwuchsprogramme der AUDI AG aus interkultureller Perspektive“ (MA Tourismus und Regionalplanung) (Betreuung Claudia Velázquez Schobert), WS 2019/20

Annemarie Kramer. „*Visitato dalla musa antica*. Reflexe römischer Kultur in romanischen Redewendungen“, SS 2019

Lana Stančić. „Die Kategorie des Artikels im Deutschen und Spanischen“, SS 2019

Anne Braun. „Fremdsprachenerwerb und Fehleranalyse. Probleme spanischsprachiger Muttersprachler bei der Bildung von Verbstrukturen des Deutschen“, SS 2017

Colette Regensburger. „Interkulturelle Kommunikation in der Rekrutierung und Betreuung ausländischer Fachkräfte. Studie zur Integration spanischer Ingenieure in der BFFT GmbH Gaimersheim“, SS 2016

Sandra Bergmaier. „Syntaktische Ambiguitäten im brasilianischen Portugiesisch“, WS 2013/14

Sarah Bürk. „*Al borde del futuro*. Zur Modellierung des Proximatifs im Spanischen. Mit einem Ausblick auf das Portugiesische“, SS 2013

Bachelor of Arts

Kai Uwe Stratemann. „Perzeption des argentinischen *voseo* durch chilenische L1-Sprechende des Spanischen“, SS 2020

Jenny Weinert. „Demokratiequalität in Kolumbien 2018. Eine Fallstudie zur Defekten Demokratie nach Merkel et al. (2003)“, BA Lateinamerikastudien (Betreuung Lisa Krimphove und Rovitzon Ortiz), SS 2020

Sina Reichl. „Mobilisierungsstrategien der feministischen Bewegungen in Mexiko. Eine Analyse anhand des sozialen Netzwerks Facebook“, BA Lateinamerikastudien (Betreuung Lisa Krimphove), SS 2020

Clara Sommer. „Feminismus als soziale Bewegung. Zeitgenössische Formen politischer Artikulation und Performance in Buenos Aires am Beispiel des Tangos“, BA Lateinamerikastudien, SS 2020

Anja Hiermeier. „Parallele Synchronisierungen. Übersetzungen englischer Filmtexte in europäisches, lateinamerikanisches und argentinisches Spanisch“, im Fortgang

Patricia Vargas. „Andalusisch. Regionalsprache im Spannungsfeld von Nähe und Distanz“, im Fortgang

Laura Löschel. „Spanisch und das Italienische von Neapel. Strukturelle Parallelen und historische Verflechtung“, im Fortgang

Viktoria Vasold. „Intensivierungsmechanismen und Silbenspiele in der französischen und spanischen Jugendsprache“, SS 2018

Bastian Wagner. „Die futurische Verbalperiphrase *aller INF* und der Grad ihrer Grammatikalisierung. Historische Verwendungskontexte und funktionale Polysemie“, SS 2018

Fabian Sterl. „Kreolinguistik. Ein Vergleich dreier Entstehungstheorien am Beispiel des Haitikreols“, WS 2017/18

Sarah Wirth. „Argentinisches Spanisch. Merkmale, Zeittiefe und soziale Wertungen“, BA Lateinamerikastudien, SS 2017

Maria-Dorothea Wolf. „Mehrsprachigkeit, Bildung und Identität in Peru. Eine soziolinguistische Zusammenschau“, BA Lateinamerikastudien, SS 2017

Annemarie Kramer. „Possessive Semantik – konstruktive Funktion. Zur Grammatikalisierung von *habere* im Altspanischen“, SS 2016

Klara Finster. „Sprachkontakt in Luxemburg. Zum Einfluss des Französischen auf das Luxemburgische“, SS 2015

Annette Lühring. „Zu Bedeutungen schamanistischer Musik im Yagé-Ritual der Camentsá (Kolumbien)“, BA Lateinamerikastudien, SS 2015

Stefan Würth. „Sprachgesetzgebung für das Elsass unter *Ancien Régime* und Französischer Revolution – eine Analyse ihrer Zielsetzungen anhand ausgewählter Gesetzestexte“, WS 2014/15

Carina Redel. „Evidentialität im andinen Spanisch. Strukturen als Produkte von Sprachkontakt“, BA Lateinamerikastudien, SS 2014

Carolin Marx. „Das Subjektpronomen in Marie des Frances *Lanval* und Chrétien de Troyes' *Erec et Enide*“, SS 2013

Marie-Theres Keßler. „Der bestimmte Artikel im Französischen des 16. Jahrhunderts. Ein Vergleich zwischen François Rabelais' *Pantagruel* und Michel de Montaignes *Essais*“, SS 2013

Laura Wägerle. „Desplazamiento y mantenimiento de lenguas indígenas en México. El caso del wixarika entre jóvenes en Potrero de la Palmita“, BA Lateinamerikastudien, SS 2013

Michaela Peringer. „Italienische Jugendsprache im Raum Mailand. Eine empirische Studie“, WS 2012/13

Merlin Greger. „Zeitung als symbolische Form – Überlegungen zur Entwicklung des Paratexts in *Le Monde*, 1981–2012“, SS 2012

Ann-Kathrin Schwarz. „Wie romanisch ist das Vulgärlateinische? Eine strukturelle Untersuchung anhand der *Peregrinatio Egeriae* und Chrétien de Troyes' *Perceval*“, SS 2012

Sandra Bergmaier. „Das Pikardische heute. Ein Dialekt oder regionales Französisch?“, SS 2011

Natalie Hoffart. „Reintegrationistisches Galicisch. Das Problem der orthographischen Realisierung des Galicischen“, SS 2010

Staatsarbeiten

Markus Sperger. „Der Gebrauch des Konjunktivs im französischen und spanischen Relativsatz“, SS 2011

Kathrin Marotta. „Parasprachliche und nichtsprachliche Elemente in italienischsprachiger E-Mail- und Chat-Kommunikation. Eine Analyse auf der Grundlage der Merkmale der diamesischen Varietäten *scritto*, *parlato* und *trasmesso*“, SS 2011

Teresa Lorenz. „Die Herausbildung des Französischen und Spanischen aus dem Lateinischen. Gemeinsame und unterschiedliche Wege“, WS 2009/10

Stefan Niehoff. „*Astérix gladiateur* und *Titeuf la loi du préau* im Spiegel der Comicsprache ihrer Zeit“, Universität zu Köln, WS 2007/08

Magisterarbeiten

Maite Egana Rodríguez. „Zum Stellenwert der Real Academia Española (RAE) und der *Libros de estilo* bei Sprachnormierungsabläufen in Spanien. Das Beispiel der Anglizismen“, Universität Bielefeld, SS 2009

Meybell Espinoza Rojas. „Der dominikanische Katechismus von Pedro de Córdoba, 1544. Spielräume der Adaptation in der frühen Katechese in Spanisch-Amerika“, LMU München, WS 2008/09

Cordula Kopischke. „Code-switching, (k)ein sprachliches Defizit? Deutsch-französischer Sprachkontakt bei Jugendlichen in Frankreich“, Universität zu Köln, SS 2008

Lina Sinzinger. „*Portunhol*. Sprachkontakt im Grenzgebiet zwischen Brasilien und Paraguay. Eine Korpusstudie“, Universität zu Köln, SS 2008

Diplomarbeiten

Ulrike Henny. „Phonologische Prozesse in der Silbencoda am Beispiel des Spanischen“, Universität zu Köln, WS 2008/09

ZWEITGUTACHTEN

Habilitationen

Alexander Kalkhoff. „Gestaltphonologische Interpretation der komplex-vokalischen Wortgestaltung im Portugiesischen, Spanischen, Französischen, Italienischen und Rumänischen“, Universität Regensburg, SS 2016

Dissertationen

Ulrike Kolbinger. „Indios ladinos und die koloniale juristisch-administrative Textualität im Jauja-Tal. Peru, 16. und 17. Jahrhundert“, LMU München, WS 2014/15

Claudia Bock. „Transkription und Analyse. Die Neufassung traditioneller K'iche'-Mythen in der dominikanischen *Provincia de Guatemala*“, LMU München, WS 2011/12

Álvaro Ezcurra Rivero. „Léxico ritual indígena en el español de los Andes peruanos (siglos XVI y XVII). Una contribución al estudio histórico de los indigenismos“, LMU München, SS 2011

Ofelia Huamanchumo de la Cuba. „Encomiendas y cristianización. Análisis pragmático de documentos jurídicos y administrativos del Perú del siglo XVI“, LMU München, WS 2010/11

Staatsarbeiten

Hanna Rudorff. „Aktuelle Tendenzen der okzitanischen Wortbildung“, KU Eichstätt-Ingolstadt, WS 2013/14

Magisterarbeiten

Nicole Schöps. „Traditionelle Medizin in Mexiko. Das Erbe der *Jpoxtavanej* – Untergang oder neue Blüte?“, Geschichte Lateinamerikas, SS 2012

Christine Heimerer. „Spanische Phraseologismen. Methoden und Probleme der Übersetzung ins Deutsche“, SS 2010

Alina Silva Barros. „Die Geschichte der Übersetzung in Frankreich“, SS 2010

Claudia Rayzik. „Spanische Werbesprache – eine Analyse spanischer Printanzeigen“, WS 2009/10

Birgit Kossmann. „Política y lengua en la Comunidad Valenciana. El proceso de la normalización lingüística“, Universität Bielefeld, WS 2008/09

DISPUTATIONES

Pascal Pulsfuß. „Handlungsbeteiligung, Zeitrelationen und Modalität im Mapuzungun“, 28/01/2016

Ulrike Kolbinger. „*Indios ladinos* und die koloniale juristisch-administrative Textualität im Jauja-Tal. Peru, 16. und 17. Jahrhundert“, LMU München 30/01/2015

Susanna Gaidolfi. „Die Italianisierung des Sardischen. Lexikalische und morphosyntaktische Variablen im Logudoresischen“, 13/11/2014

Christian Läßle. „Nationale Sprach- und Kulturinstitute Antriebskräfte für Schutz, Erhalt und Verbreitung von Sprachen und Kulturen nationaler Minderheiten“, 20/05/2014

Mathias Arden. „Soziostilistische Variation in elaborierter und inszenierter Mündlichkeit bei *TV Globo*. Zum Problem der Norm im brasilianischen Portugiesisch“, 24/07/2012

Claudia Bock. „Mythen der K'iche' in Fassungen der dominikanischen *Provincia de Guatemala*, 18. Jahrhundert. Transkription und Analyse“, LMU München 27/01/2012

Álvaro Ezcurra Rivero. „Léxico ritual indígena en el español de los Andes peruanos (siglos XVI y XVII). Una contribución al estudio histórico de los indigenismos“, LMU München 28/06/2011

Ofelia Huamanchumo de la Cuba. „Encomiendas y cristianización. Análisis pragmático de documentos jurídicos y administrativos del Perú del siglo XVI“, LMU München 31/01/2011

Lucía Araceli Rodríguez Gutiérrez. „Los primeros catecismos mexicanos como parte de una tradición discursiva. Aspectos tipológico-textuales de las doctrinas de Alonso de Molina, Juan de la Anunciación y la Orden de Predicadores (siglo XVI)“, LMU München 31/01/2011

Rosio Molina Landeros. „Lexicografía del noroeste novohispano, siglos XVII–XVIII. Cinco vocabularios elaborados por jesuitas entre la continuidad y la renovación“, LMU München 13/07/2009

Sascha Diwersy. „Kookkurrenz – Kontrast – Profil. Studien zur lexikalisch-syntaktischen Kombinatorik französischer Substantive“, Universität zu Köln 07/02/2008

Anke Kerstin Grutschus. „Diachrone Analyse französischer Toneigenschaftsbezeichnungen“, Universität zu Köln 07/02/2008

HUMANITIES

Zweitgutachten

Yan Peng. „Text, grammar and world. Towards a narrative typology of Quechua folk tales“, Dissertation Allgemeine Sprachwissenschaft und Sprachtypologie LMU München, Disputation 20/11/2019

Andrés Jiménez Ángel. „Ciencia, lengua y cultura nacional. La transferencia de la ciencia del lenguaje en Colombia, 1867–1911“, Dissertation Geschichte Lateinamerikas, Disputation 17/12/ 2014

Judith Huber. „Motion and the English Verb. A Diachronic Study“, Dissertation Englische Sprachwissenschaft LMU München, Disputation 12/07/2013

Paloma Coatlicue Rodríguez Villarruel. „Xtlamati tleinkitosneki ¿No sabes lo que quiere decir? Hacia una gramática del zazanilli“, Tesis de Maestría en Lingüística Aplicada, UDG Guadalajara México, Disputation 26/11/2009

Disputationes

Sandra Rothhaar. „Krisen und Konflikte als Attribute ausländischer Staaten in deutscher Medienberichterstattung“, Dissertation Journalistik, 22/11/2018

Pia Bürvenich. „Zur Qualität kommerzieller Angebote frühen Fremdsprachenlernens“, Dissertation Didaktik des Englischen, 30/11/2017

David Neu. „Ein Sprecher – mehrere Dialekte. Code-Mixing und Code-Switching im tridialektalen Raum um Dinkelsbühl“, Dissertation Deutsche Sprachwissenschaft, 04/12/2014

Betreuungen vor 2008

Magister

Eva Schmidt. „Wortfeldstrukturen und Bedeutungswandel in der französischen Werbung“, Magisterarbeit LMU München, WS 2006/07

ZWEITGUTACHTEN

Master of Arts

Natalie Diekmann. „Die CD-Rezension in deutschen und spanischen Hip-Hop-Magazinen. Ein interlingualer Textsortenvergleich“, Universität Bielefeld, WS 2008/09

Julia Kinzel. „Deutsche Katalanophilie – Geschichte, Beweggründe, Resultate“, MA Europastudien, SS 2007

Jacqueline Hoffmann. „Englische und französische Kontaktvarietäten der Keltia. Sprachkontakt in der Bretagne und in der schottischen Gàidhealtachd“, MA Europastudien, SS 2007

Staatsarbeiten

Daniel Skutta. „Die mexikanische Einwanderung nach Kalifornien“, Universität zu Köln, WS 2007/08

Magisterarbeiten

Alice Dawidowski. „Die Funktion der Sprache in der Identitätssuche der Chicanos“, Universität Bielefeld, SS 2008

Florian Koch. „*Ser* und *estar*. Eine kontrastive Untersuchung zum Spanischen, Portugiesischen und Katalanischen“, SS 2007

Monika Scholz. „Farbbezeichnungen in ihrer Entwicklung vom Lateinischen zum heutigen Französisch unter besonderer Berücksichtigung der altfranzösischen Epoche“, WS 2006/07

Andressa Christina Ribeiro-Celinski. „Zwischen Diglossie und Mündlichkeit/Schriftlichkeit. Syntaktische Phänomene des brasilianischen Portugiesisch in Tageszeitungen“, LMU München, WS 2006/07

Gabriela Balint. „Der Sport in der chilenischen Presse. Syntaktische Untersuchung der Sportberichterstattung in *El Mercurio*, *Las últimas noticias* und *La Cuarta*“, LMU München, WS 2006/07

BETREUUNGEN EXPOSÉS

Mathias Arden. *Sprachnorm und Variation in audiovisuellen Massenmedien. Gesprochenes brasilianisches Portugiesisch in Telenovelas und Nachrichtensendungen von TV Globo*, Promotionsvorhaben LMU München, 2007

Christina Märzhäuser. *Rap na Tuga. Kapverdisches Kreol und Portugiesisch in Raptexten aus dem Großraum Lissabon*, Promotionsvorhaben LMU München, 2006

Graziela Romanha. *Língua popular. Geschichte und Konzeptualisierung einer Varietät des brasilianischen Portugiesisch*, Promotionsvorhaben LMU München, 2004

Luciana Gimenes Parada dos Santos. *Fronteiras entre léxico e gramática na descrição do tupinambá e do guaraní nos séculos XVI e XVII*, Promotionsvorhaben LMU München/USP São Paulo, 2004

GUTACHTEN EXPOSÉS

Sebastian Greußlich. *Text, Autor und Wissen in der Historiografia indiana (16./17. Jahrhundert)*, Promotionsvorhaben LMU München, WS 2006/07

Teresa Gruber. *Textualitätsformen und Sprachbewusstsein im Renaissancehumanismus. Das Spanische im Königreich Neapel*, Promotionsvorhaben LMU München, WS 2006/07